rotel
swiss selection

IRONSTATION9461

U946CH1



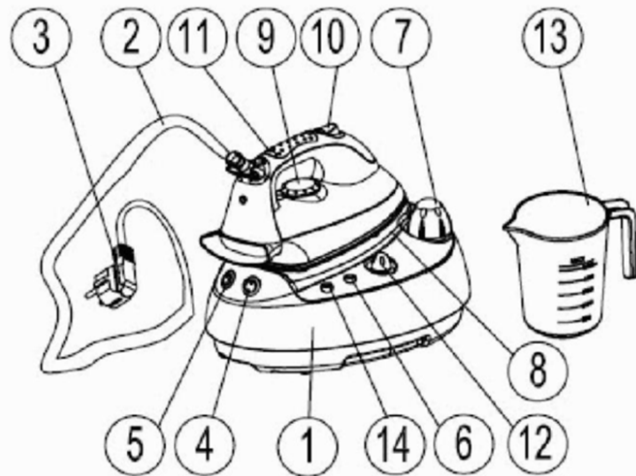
- **GEBRAUCHSANWEISUNG**

- MODE D'EMPLOI
- ISTRUZIONI PER L'USO
- INSTRUCTION FOR USE

D / F / I / E

- **BÜGELSTATION**

- STATION À REPASSER
- FERRO DA STIRO CON CALDAIA
- IRON STATION



Deutsch

1. Wassertank
2. Anschlusskabel des Dampferzeugers (Netzkabel und Dampfzuleitung)
3. Netzkabel mit Stecker
4. Ein/Ausschalter des Dampferzeugers mit Kontrollleuchte
5. Ein/Ausschalter des Bügeleisens mit Kontrollleuchte
6. Kontrolleuchte Dampf
7. Sicherheitskappe des Dampferzeugers
8. Abstellfläche des Bügeleisens
9. Temperaturregler
10. Dampfstosstaste
11. Kontrollleuchte Temperatur
12. Dampfstosstaste
13. Messbecher
14. Kontrollleuchte Wassertank leer

Français

1. Chaudière
2. Câble de connexion de la chaudière du fer à repasser
3. Câble électrique avec fiche
4. Bouton arrêt/marche chaudière avec lampe témoin
5. Bouton arrêt/marche fer à repasser avec lampe témoin
6. Lampe témoin “Fer prêt”
7. Capuchon de sécurité de chaudière
8. Socle fer à repasser
9. Boutin rotatif de thermostat
10. Bouton vapeur
11. Lampe témoin thermostat
12. Bouton vapeur
13. Mesure de l’eau
14. Lampe témoin „manque d’eau“

Italiano

1. Caldaia
2. Monotuba ferro caldaia (cavo di alimentazione + tubo vapore)
3. Cavo di alimentazione con spina
4. Interruttore on/off caldaia con spia luminosa
5. Interruttore on/off ferro con spia luminosa
6. Spia luminosa “Pronto vapore”
7. Tappo di sicurezza caldaia
8. Support ferro
9. Manopola del termostato
10. Pulsante vapore
11. Spia luminosa termostato
12. Pulsante vapore
13. Dosatore per l’acqua
14. Spia luminosa „Fine acqua“

English

1. Boiler
2. Iron boiler connection cable (supply cable + steam house)
3. Supply cable with plug
4. Boiler on/off switch with pilot lamp
5. Iron on/off switch with pilot lamp
6. Safety boiler cap
7. Iron stand
8. Thermostat knob
9. Steam button
10. Thermostat pilot lamp
11. Steam button
12. Water measure
13. “Lack Water” pilot lampf

Deutsch

- **SICHERHEITSHINWEISE**

  - Lesen Sie erst alle Hinweise, bevor Sie das Gerät in Betrieb nehmen.

  - Kinder ab 8 Jahren und Personen mit eingeschränkten physischen, sensorischen oder geistigen Fähigkeiten, mangelnder Erfahrung und Kenntnisse dürfen das Gerät nur gebrauchen, wenn sie von einer für ihre Sicherheit zuständigen Person beaufsichtigt werden oder ihnen der sichere Gebrauch des Gerätes gezeigt wurde und sie die damit verbundenen Gefahren verstanden haben. Reinigungs-und Wartungsarbeiten dürfen nicht von Kindern ohne Beaufsichtigung durchgeführt werden. Kinder dürfen nicht mit dem Gerät

spielen. Gerät und Netzkabel von Kindern unter 8 Jahren fernhalten.

- Entfernen Sie alle Etiketten oder Schutzvorrichtungen von der Bügelsohle, bevor Sie das Gerät zum ersten Mal in Betrieb nehmen.
- Lassen Sie das Gerät nie unbeaufsichtigt, solange es an die Stromversorgung angeschlossen ist.
- Halten Sie das Gerät stets von Kindern fern.
- Auch wenn Sie das Gerät nur kurzfristig unbeaufsichtigt lassen: ziehen Sie immer den Netzstecker und stellen Sie das Gerät auf die Abstellfläche (Nr. 8).
- Kontrollieren Sie, ob der auf dem Typenschild angegebene Spannungswert mit Ihrer lokalen Netzspannung übereinstimmt, bevor Sie das Gerät ans Netz anschliessen.

- Schliessen Sie das Gerät nur an geerdete Steckdosen an.
- Stellen Sie das heisse Bügeleisen nicht auf das Anschluss- oder Netzkabel.
- Füllen Sie keinen Essig oder andere Kalklöser in den Wassertank.
- Füllen Sie den Wassertank immer nur mit dem beiliegenden Messbecher auf.
- Das Gerät darf nicht in Wasser oder andere Flüssigkeiten getaucht werden.
- Das Bügeleisen muss auf einer stabilen Unterlage verwendet und abgestellt werden.
- Wenn Sie das Bügeleisen auf die Abstellfläche stellen, ist darauf zu achten, dass die Abstellfläche selbst auf einer stabilen Unterlage steht.
- Das Bügeleisen darf nicht verwerdet werden, wenn es herunter gefallen ist, wenn es sichtbare Beschädigungen aufweist oder wenn Wasser austritt.

- Vor Auffüllen des Wassertanks ist der Netzstecker zu ziehen.
- Die Wassereinfüllöffnung darf während des Betriebs nicht geöffnet werden.
- Wenn die Dampfstosstaste betätigt wird, bevor sich genug Dampf aufgebaut hat (nach ca. 8 Minuten) oder bevor das Gerät seine optimale Betriebstemperatur erreicht hat, kann unter der Bügelsohle Wasser austreten.
- Das Gerät darf nicht von kleinen Kindern oder ungeeigneten Personen bedient werden, es sei denn, diese werden von einer verantwortlichen Person entsprechend beaufsichtigt und angeleitet, so dass eine sichere Benutzung gewährleistet ist.
- Es ist darauf zu achten, dass kleine Kinder nicht mit dem Gerät spielen.

- **ACHTUNG!** Gehen Sie folgendermassen vor, um die Sicherheitskappe (Nr. 7) aufzuschrauben:
  1) Schalten Sie immer den Dampferzeuger am Ein-/Ausschalter (Nr. 4) aus.
  2) Betätigen Sie die Dampfstosstaste (Nr. 10), um den gesamten restlichen Dampf abzulassen.
  3) Schalten Sie das Bügeleisen am Ein-/Ausschalter (Nr. 5) aus.
  4) Ziehen Sie den Netzstecker aus der Steckdose.
  5) Lassen Sie das Bügeleisen einige Minuten abkühlen.
  6) Schrauben Sie langsam die Kappe (Nr. 7) auf, bis Sie ein zischendes Geräusch hören. Wenn das Zischen aufgehört hat, können Sie die Kappe vollständig aufschrauben.

- **Das Bügeleisen darf nicht benutzt werden, wenn es beschädigt ist. Alle Reparaturarbeiten, auch der Austausch von Netzkabel und Temperaturreglern, müssen zur Vermeidung aller Risiken und da Spezialwerkzeuge erforderlich sind, von einer zugelassenen Kundendienstwerkstatt oder einer Person gleicher Qualifikation durchgeführt werden.**
- Die Kappe mit dem Sicherheitsventil (kalibriert) darf nur gegen ein Original-Ersatzteil ausgetauscht werden.
- Wir übernehmen keine Haftung für Schäden, die durch unsachgemässe Benutzung des Geräts oder durch einen Verwendungszweck verursacht wurden, der nicht in dieser Bedienungsanleitung vorgesehen ist.
- Dieses Gerät entspricht der EG-Richtlinie über elektromagnetische Verträglichkeit.

- Berühren Sie dieses Gerät nicht mit feuchten Händen oder Füssen.
- Benutzen Sie das Gerät nicht im Badezimmer.
- Ziehen Sie nicht am Netzkabel, um den Stecker aus der Steckdose zu ziehen.
- Setzen Sie das Gerät keinen Witterungseinflüssen (Regen, Sonne, Frost usw.) aus.
- Lassen Sie es nicht zu, dass Kinder unter sechs Jahren oder verantwortungslose Personen das Gerät nutzen, es sei denn, sie werden beaufsichtigt.
- Tauchen Sie das Gerät nicht in Wasser.
- Lassen Sie das eingeschaltete Bügeleisen aus Sicherheitsgründen nie unbeaufsichtigt.
- Ziehen Sie immer den Netzstecker, um das Gerät von der Stromversorgung zu trennen, bevor Sie Reinigungs- oder Instandhaltungsarbeiten durchführen.

- Bei einer Störung oder einem Defekt ist das Gerät auszuschalten. Versuchen Sie nicht, das Gerät selbst zu reparieren. Setzen Sie sich mit einer autorisierten Kundendienstwerkstatt in Verbindung und bestehen Sie auf der Verwendung von Original-Ersatzteilen. Die Nichtbeachtung der vorstehenden Punkte kann die Betriebssicherheit des Geräts beeinträchtigen.
- Wenn Sie Ihre Arbeit beendet haben, ziehen Sie den Netzstecker aus der Steckdose und entfernen Sie das Netzkabel, um das Gerät komplett stromlos zu machen.
- Die Montage muss nach den Anweisungen des Herstellers erfolgen.
- Das Netzkabel darf nicht vom Benutzer ausgetauscht werden, da hierfür Spezialwerkzeuge erforderlich sind. Setzen Sie sich mit einer autorisierten

Kundendienstwerkstatt in Verbindung, wenn das Netzkabel beschädigt ist.

- Füllen Sie das Gerät nicht unter einem Wasserhahn auf.
- Achten Sie darauf, dass das Netzkabel nicht mit der Bügelsohle in Kontakt kommt.
- Sobald die Sicherheitsschaltung auslöst, funktioniert das Bügeleisen nicht mehr. Wenden Sie sich an einen qualifizierten Elektriker, um es wieder in Betrieb zu setzen.
- Richten Sie den Dampfstrahl niemals auf Menschen – das ist extrem gefährlich.
- Verwenden Sie das Bügeleisen nicht auf besonders nassen Textilien.
- Überfüllen Sie den Wassertank nicht und geben Sie keine Fleckenentferner oder ähnliche Produkte ins Wasser.
- Ziehen Sie den Netzstecker aus der Steckdose, wenn das Gerät nicht benutzt

wird. Lassen Sie das Gerät nicht unnötig lange eingeschaltet.

- Der Dampferzeuger darf während des Betriebs auf keinen Fall bewegt werden.
- Schrauben Sie niemals die Sicherheitskappe auf, solange das Gerät an der Stromversorgung angeschlossen ist.
- Verwenden Sie einen Trichter, um den Wassertank aufzufüllen und achten Sie darauf, dass kein Wasser überläuft.
- Der Dampferzeuger muss auf einer ebenen Unterlage stehen, die besonders hohen Temperaturen standhält.
- Heben Sie diese Bedienungsanleitung an einem sicheren Ort auf, damit Sie jederzeit darauf zugreifen können. Dieses Gerät ist entsprechend der EG Richtlinie 87/308 (D.M. 13/04/89) funkentstört.

- **DAMPFBÜGELN**

  - Bevor Sie zu bügeln beginnen, kontrollieren Sie, ob das zu bügelnde Kleidungsstück für Dampfbügeln geeignet ist.

- **GEBRAUCHSANWEISUNG**

  - Auffüllen des Wassertanks vor dem Bügelvorgang.
  - SCHRAUBEN SIE DIE SICHERHEITSKAPPE NUR AUF, WENN SIE GANZ SICHER SIND, DASS DER NETZSTECKER DES GERÄTS AUS DER STECKDOSE GEZOGEN WURDE UND DASS DER DRUCK IM INNEREN ABGELASSEN WURDE.
  - Schrauben Sie die Boilerkappe erst auf, wenn Sie sicher sind, dass der Netzstecker des Geräts aus der Steckdose gezogen wurde.
  - Bei fehlendem Wasser leuchtet die Kontrollleuchte Wassertank leer (Nr. 14) auf.
  - Schrauben Sie die Sicherheitskappe (Nr. 7) auf. Füllen Sie mithilfe eines Trichters 1,0 Liter (Nr. 13) normales Leitungswasser in den Tank. Schrauben Sie die Sicherheitskappe (Nr. 7) wieder fest zu.

- **START DES GERÄTS**

  - Kontrollieren Sie, ob der auf dem Typenschild angegebene Spannungswert mit der lokalen Netzspannung übereinstimmt, bevor Sie das Gerät an die Stromversorgung anschliessen.
  - Das Gerät läuft mit normalem Leitungswasser.
  - Wenn der Härtegrad des verwendeten Wassers besonders hoch ist (mehr als 15,2°dH) empfehlen wir den Einsatz von destilliertem Wasser.
  - Ziehen Sie immer den Netzstecker aus der Steckdose, bevor Sie den Wassertank auffüllen.
  - Schrauben Sie die Sicherheitskappe (Nr. 7) auf und füllen Sie etwa 1,0 Liter Wasser ein. Schrauben Sie die Kappe wieder zu und schliessen Sie das Gerät an die Stromversorgung an.
  - Betätigen Sie den Ein-/Ausschalter des Dampferzeugers (Nr. 4) und warten Sie, bis das Wasser siedet (etwa 8 Minuten). Schalten Sie dann das Bügeleisen am Ein-/Ausschalter (Nr. 5) ein und stellen Sie am Temperaturregler (Nr. 9) die gewünschte Temperatur ein.
  - Wenn die Kontrollleuchte (Nr. 11) erlischt, ist die Temperatur erreicht und das Bügeleisen betriebsbereit. Es dauert etwa 8 Minuten, bis der Dampferzeuger den optimalen Dampfdruck aufgebaut hat.
  - Wenn das Gerät betriebsbereit ist, leuchtet die Kontrollleuchte Dampf (Nr. 6) auf.
  - Wenn Sie das Gerät zum ersten Mal verwenden, sollten Sie zuerst ein einfaches Tuch bügeln.

- Die Dampfabgabe erfolgt durch Betätigung der Dampfstosstaste (Nr. 10). Es gibt keinen Dampf, wenn Sie die Dampfstosstaste drücken. Lassen Sie die Dampfstosstaste los, wenn Sie keinen Dampf mehr benötigen.
- Das Gerät kann auch aufrecht stehend Dampf erzeugen und ist damit auch zum problemlosen Auffrischen von Textilien mit einem Dampfstrahl geeignet.
- **Achtung:** Es darf kein Dampf abgegeben werden, solange sich das Bügeleisen auf der beiliegenden Abstellfläche (Nr. 8) befindet. Wenn die Kontrollleuchte Wassertank leer aufleuchtet, ist der Wassertank nachzufüllen.
- **Achtung:** Der Dampferzeuger steht immer unter Druck! Aufgrund unseres Sicherheitsventils können Sie die Kappe nur öffnen, wenn der Dampferzeuger nicht unter Druck steht.

• AUFFÜLLEN DES WASSERTANKS WÄHREND DES BETRIEBS

- Gehen Sie folgendermassen vor, um den Bügelvorgang fortzusetzen:
  - Schalten Sie den Dampferzeuger (Nr. 4) aus. Stellen Sie am Temperaturregler (Nr. 9) die gewünschte Temperatur „MIN“ ein.
  - Drücken Sie die Dampfstosstaste (Nr. 10), um den verbliebenen Druck abzulassen. Lassen Sie die Taste erst wieder los, wenn kein Dampf mehr aus der Bügelsohle austritt. Schalten Sie das Bügeleisen dann aus (Nr. 5).
  - Ziehen Sie den Netzstecker aus der Steckdose.
  - Warten Sie, bis sich Bügeleisen und Dampferzeuger abgekühlt haben.
  - Schrauben Sie die Kappe auf und warten Sie ein paar Minuten.
  - Giessen Sie langsam 1,2 Liter Wasser in die Öffnung.
  - Schliessen Sie den Tank und schrauben Sie die Kappe ganz zu.
  - Drücken Sie den Ein-/Ausschalter des Dampferzeugers (Nr. 4).
  - Warten Sie, bis die Kontrollleuchte des Dampferzeugers aufleuchtet (Nr. 6), bevor Sie das Bügeln fortsetzen.
  - **VORSICHT! Versuchen Sie nie, die Kappe zu öffnen, wenn der Dampferzeuger unter Druck steht. Aufgrund unseres Sicherheitsventils kann die Kappe nur geöffnet werden, wenn der Dampferzeuger nicht unter Druck steht.**
  - **Schrauben Sie die Sicherheitskappe nie auf, wenn das Gerät an die Stromversorgung angeschlossen ist.**
  - Bei der ersten Inbetriebnahme kann es beim Bügeleisen zu einer leichten Rauchentwicklung kommen. Das ist kein Defekt und dauert nur wenige Minuten.
  - Wenn das Bügeleisen über einen längeren Zeitraum (einige Wochen) nicht benutzt wurde, empfehlen wir, das Bügeleisen waagerecht zu halten und die Dampfstosstaste (Nr. 10) für etwa 30 Sekunden zu drücken, um die internen Dampfkanäle vor Beginn des Bügelvorgangs zu reinigen.

- Wenn das Bügeleisen nur kurzfristig benutzt wird, ist es nicht erforderlich, den Wassertank vollständig aufzufüllen. Ein Messbecher voll Wasser (oder weniger) genügt – damit verkürzt sich die Wartezeit und es wird Energie gespart.

• TROCKENBÜGELN

- Gehen Sie folgendermassen vor, um den Bügelvorgang fortzusetzen:
  - Um ohne Dampf zu bügeln, ist das Gerät zunächst an die Stromversorgung anzuschliessen.
  - Schalten Sie das Gerät dann an der Taste (Nr. 5) ein und stellen Sie am Temperaturregler (Nr. 9) die gewünschte Temperatur ein.
  - Warten Sie, bis die gewünschte Temperatur erreicht wird und die Kontrollleuchte (Nr. 11) erlischt.
  - Beim Bügeln ohne Dampf muss die Dampfstosstaste (Nr. 10) nicht betätigt werden.

• TEMPERATUREINSTELLUNG

- Kontrollieren Sie zunächst, ob sich an dem Kleidungsstück ein Etikett mit Bügelhinweisen befindet. Vergleichen Sie das Symbol auf dem Etikett mit der nachstehenden Tabelle.
- Wenn keine Bügelhinweise vorhanden sind, Sie aber die Gewebeart kennen, können Sie die nachstehende Tabelle zu Rate ziehen.
- Die Tabelle bezieht sich auf Gewebe, die mit Appreturmitteln versehen wurden. Gewebe ohne Appreturmittel können mit einer geringeren Temperatur gebügelt werden.

• ANREGUNGEN

- Sortieren Sie die zu bügelnden Kleidungsstücke nach Gewebeart: Wolle zu Wolle, Baumwolle zu Baumwolle usw. Bügeln Sie zuerst die Gewebe, die geringere und danach die Gewebe, die höhere Temperaturen benötigen, da sich das Bügeleisen schneller erwärmt als abkühlt.
- Für Gewebe, die sich aus verschiedenen Textilarten zusammensetzen, ist immer das Gewebe ausschlaggebend, das am wenigsten Hitze benötigt. Wenn ein Gewebe beispielsweise aus 70 Prozent Synthetik und 30 Prozent Baumwolle besteht, gelten die Vorschriften für Synthetikgewebe (*) ohne Dampf (siehe Tabelle).
- Artikel aus reiner Wolle (100 Prozent) können mit viel Dampf gebügelt werden. Wir empfehlen, Artikel aus reiner Wolle, Seide und Synthetik immer von links zu bügeln, damit an dem Gewebe keine Glanzstellen entstehen.

- Andere Gewebearten wie Samt müssen immer in der gleichen Richtung gebügelt werden (mit einem Tuch). Dabei ist ein leichter Druck auf das Bügeleisen auszuüben, um Glanzeffekte zu vermeiden. Schieben Sie das Bügeleisen kontinuierlich über das zu bügelnde Kleidungsstück.

• SO ERZIELEN SIE PERFEKTE BÜGELERGEBNISSE

Gewebeart	**Position des Temperaturreglers**	**Bügelanweisungen**
Acetat, Acryl, Nylon	*	Trockenbügeln Beachten Sie die Anweisungen auf dem Etikett des Kleidungsstücks. Diese Gewebeart muss normalerwies nur extrem leicht gebügelt werden.
Polyester, Viskose	*	Trockenbügeln Von links bügeln. Beim Bügeln von Mischtextilien ist immer die niedrigste empfohlene Temperatur massgebend.
Seide	* *	Trockenbügeln Von links bügeln
Wolle Leichte Baumwolle Leichtes Leinen	* * *	Dampfbügeln Von links bügeln. Legen Sie ein dünnes Tuch auf das Gewebe, um Glanzstellen zu vermeiden.
Baumwolle Feines Leinen Gestärkte Gewebe	* * *	Dampfbügeln Das Gewebe ist vor dem Bügeln anzufeuchten. Schwerere und gestärkte Gewebe können von rechts gebügelt werde, dunklere und bestickte Kleidungsstücke sind von links zu bügeln.
Leinen	* * *	Dampfbügeln Verwenden Sie reichlich Dampf und bügeln Sie dunkle Gewebe von links, um Glanzstellen zu vermeiden. Wenn Sie Krägen und Manschetten von rechts bügeln, erhalten Sie bessere Ergebnisse.

AM ENDE DES BÜGELVORGANGS

- Das Bügeleisen bleibt auch nach Betätigung der Taste (Nr. 4) (Nr. 5) unter Spannung, solange der Netzstecker nicht aus der Steckdose gezogen wird. Drücken Sie die Dampfstosstaste (Nr. 10), um den restlichen Dampf abzulassen.
- Schalten Sie das Gerät am Schalter (Nr. 4) (Nr. 5) aus.
- Ziehen Sie den Netzstecker aus der Steckdose.
- Lassen Sie das Bügeleisen auf der Abstellfläche abkühlen. Achten Sie darauf, dass Netzkabel und elektrische Kabel nicht mit heissen Flächen in Berührung kommen.

HINWEISE ZUM ERZIELEN PROFESSIONELLER BÜGLERERGEBNISSE

- Normale Bügeleisen erzeugen nur geringe Mengen an Dampf. In diesem Fall muss die Dampferzeugung konstant erfolgen, um alle Falten aus dem Gewebe zu beseitigen. Eine professionelle Bügelstation arbeitet nach einem anderen Prinzip. Hier wird das Gewebe in einem ersten Schritt mit Dampf befeuchtet und dann im zweiten Schritt ganz normal trocken gebügelt. Das bedeutet, dass jede noch so kleine Falte in Ihrem Kleidungsstück verschwindet und Sie ein perfektes Bügelergebnis erhalten. Halten Sie das Bügeleisen im ersten Schritt (Dampfbefeuchtung des Gewebes) etwa 20 cm über das Gewebe und betätigen Sie die Dampfstosstaste (Nr. 10).
- Bewegen Sie das Bügeleisen kreisförmig über das Kleidungsstück, damit der starke Dampfstrahl das Gewebe befeuchten kann. Leicht zerknitterte Kleidungsstücke müssen nur kurz bedampft werden. Sehr schwere Textilien oder Kleidungsstücke mit besonders komplexen Falten benötigen mehr Feuchtigkeit und sind dem Dampfstrahl daher einige Sekunden länger auszusetzen.
- Kontrollieren Sie im zweiten Schritt (Trockenbügeln), ob der Temperaturregler für die vorliegende Gewebeart korrekt eingestellt ist. Lassen Sie die Dampfstosstaste (Nr. 10) los und starten Sie den Trockenbügelvorgang. Die spezielle Bügelplatte verhindert, dass am Gewebe Glanzstellen entstehen.
- Wenn Sie diese Bügeltechnik und die Empfehlungen des vorstehenden Diagramms beachten, werden Sie feststellen, dass professionell gebügelte Kleidung im Handumdrehen möglich ist.

REINIGUNG

- Vor der Reinigung ist das Bügeleisen von der Stromversorgung zu trennen und auf der Abstellfläche (Nr. 8) abkühlen zu lassen.
- TAUCHEN SIE DAS GERÄT NIEMALS IN WASSER ODER ANDERE FLÜSSIGKEITEN.
- Der Wassertank ist alle drei Monate zu reinigen:
  - Trennen Sie das Bügeleisen von der Stromversorgung.

- Füllen Sie den Tank mit normalem Leitungswasser, spülen Sie ihn und giessen Sie das Wasser aus.
- Reinigen Sie das Gerät mit einem feuchten Lappen.

• ENTSORGUNG

- Für eine sachgerechte Entsorgung ist das Gerät dem Fachhändler, der Servicestelle oder der Firma Rotel AG zurückzugeben.

Français

- **CONSIGNES DE SÉCURITÉ**

  - Lire toutes les instructions avant usage.

  - Les enfants âgés de 8 ans et plus et les personnes ayant des déficiences physiques, sensorielles ou mentales, ou qui ne possèdent pas l'expérience et la connaissance nécessaires, ne doivent utiliser l'appareil que s'ils sont supervisés ou que des instructions leur ont été fournies par une personne responsable de leur sécurité pour l'utilisation sûre de l'appareil et après avoir compris les dangers y associés. Les opérations de nettoyage et de maintenance ne doivent pas être effectuées par des enfants sans surveillance. Il est interdit aux enfants de jouer avec l'appareil. Tenir l'appareil et le

câble d’alimentation hors de la portée des enfants de moins de 8 ans.

- Avant d’utiliser l’appareil pour la première fois, enlevez toutes les étiquettes et protections de la plaque.
- Vérifiez que le voltage indiqué sur la plaque signalétique corresponde bien à celui du réseau local avant de brancher l’appareil à l’alimentation secteur.
- Branchez toujours l’appareil à une prise mise à terre.
- Surveillez toujours l’appareil lorsqu’il est branché à une prise de courant.
- Ne laissez jamais l’appareil à la portée d’enfants.
- Si vous ne surveillez pas l’appareil, même un court instant, enlevez toujours la fiche de la prise murale et placez le fer sur son socle (No. 8).

- Ne laissez pas le fer sur le câble de connexion ou le cordon d'alimentation.
- Ne remplissez pas le réservoir de chaudière avec du vinaigre ou tout autre agent anticalcaire.
- Utilisez toujours la même mesure fournie (No. 13) afin de remplir la chaudière.
- N'immergez pas l'appareil dans l'eau ou autre liquide.
- Utilisez et laissez le fer sur une surface stable.
- En plaçant le fer sur son socle, assurez-vous que la surface sur laquelle est posé le socle soit bien stable.
- N'utilisez pas le fer si celui-ci est tombé, présente des signes d'endommagement visibles ou des fuites.
- Retirez la fiche de la prise de courant avant de remplir le réservoir de chaudière avec de l'eau.

- L’orifice de remplissage doit rester fermé pendant l’usage.
- **La plaque du fer pourra présenter une fuite d’eau lorsqu’on appuie sur le bouton vapeur avant que la chaudière n’ait atteint la température optimale (après env. 8 minutes) ou avant que l’appareil n’ait chauffé.**
- L’appareil n’est pas destiné à être utilisé par des enfants en bas âge ou personnes infirmes si elles ne sont pas surveillées par une personne responsable s’assurant que l’appareil pourra être utilisé de façon sûre par celles-ci.
- Surveillez les enfants afin de vous assurer qu’ils ne jouent pas avec l’appareil.
- **ATTENTION:** avant de dévisser le capuchon (No. 7) exécutez les points suivants:
- Éteignez toujours la chaudière en appuyant sur le bouton (No. 4).

1) Appuyez sur le bouton (10 afin d'évacuer la vapeur résiduelle.
2) Éteignez le fer en appuyant sur le bouton (No. 5).
3) Enlevez la fiche de la prise murale.
4) Laissez refroidir le fer pendant quelques minutes.
5) Dévissez lentement le capuchon (No.7) et attendez après le sifflement de la vapeur avant de le dévisser complètement.

o **N'utilisez jamais le fer si celui-ci est endommagé. Tous les travaux de réparations y compris le remplacement du cordon d'alimentation et des régulateurs de température devront être exécutés par un centre d'assistance technique autorisé ou une personne affichant une qualification semblable car**

un outillage spécial est requis afin d'éviter tout risque.

- Ne remplacez le capuchon de chaudière renfermant le dispositif de sécurité (calibré) que par une pièce de rechange originale.
- Nous n'endosserons aucune responsabilité pour tout dommage pouvant avoir été causé par une utilisation incorrecte de l'appareil ou toutes autres utilisations autres que décrites dans ce manuel.
- Cet appareil correspond à la directive EG sur la compatibilité électromagnétique.
- Ne touchez pas l'appareil avec les mains ou pieds mouillés ou humides.
- N'utilisez pas cet appareil dans une salle de bain.

- Ne tirez pas sur le câble d‘alimentation ou l’appareil afin de retirer la fiche de la prise de courant.
- Ne laissez pas l’appareil exposé aux agents atmosphériques tels que pluie, soleil, gel, etc.
- Ne laissez pas les enfants ou des personnes irresponsables jouer avec l’appareil sans aucune surveillance.
- N’immergez pas l’appareil dans l’eau.
- Surveillez l’appareil une fois celui-ci allumé car il peut représenter une source de danger.
- Avant d’exécuter toute mesure de nettoyage ou d’entretien, débranchez toujours l’appareil des prises secteurs en retirant la fiche.
- En cas de défaut ou de dysfonctionnement, éteignez l’appareil et n’essayez pas de réparer vous-même.

Contactez un centre de service autorisé et insistez afin d'obtenir des pièces de rechange originales. Le fait de ne pas observer les points nommés ci-dessus pourra affecter la sécurité de l'appareil.

- Au cas où vous décidiez de ne pas réutiliser l'appareil, retirez la fiche de la prise de courant et coupez le câble d'alimentation afin de rendre l'appareil entièrement incapable de fonctionner.
- L'installation devra s'exécuter selon les instructions du fabricant.
- Le câble d'alimentation ne peut être remplacé par l'utilisateur car ceci requiert un outillage spécial. Veuillez contacter le centre de service en cas de câble endommagé.
- Ne remplissez pas l'appareil sous un robinet d'eau

- Ne laissez pas le câble d'alimentation en contact avec la plaque du fer.
- En cas d'enclenchement du dispositif sécurité, le fer ne continue plus longtemps de fonctionner. Consultez un électricien qualifié afin de rétablir le fonctionnement normal.
- Ne dirigez jamais le jet de vapeur en direction de personnes car ceci peut d'avérer extrêmement dangereux.
- N'utilisez pas le fer sur des objets mouillés.
- Ne faîtes pas déborder le réservoir d'eau et n'ajoutez pas de détachant ou produits similaire à l'eau.
- Retirez la fiche de la prise de courant lorsque vous n'utilisez et ne laissez pas l'appareil allumé inutilement.
- N'enlevez jamais la chaudière pendant le fonctionnement.

- Ne dévissez jamais le capuchon de la chaudière lorsque l'appareil est branché au réseau d'alimentation électrique.
- Utilisez un entonnoir pour remplir la chaudière afin de ne pas faire déborder celle-ci.
- Placez la chaudière sur une surface plane particulièrement résistance aux températures élevées.
- Conservez ce manuel à un endroit sûr. Cet appareil correspond à la directive CEE 87/308 (D.M 13/04/89) attenant à la suppression des perturbations radioélectriques.

• REPASSAGE À LA VAPEUR

- Avant de repasser, vérifiez que les tissus soient adaptés au repassage à la vapeur.
- NE DÉVISSEZ PAS LE CAPUCHON DE LA CHAUDIÈRE AVANT QUE VOUS SOYEZ SÛR QUE LA PRISE DE L'APPAREIL AIT ÉTÉ DÉBRANCHÉE ET QUE LA PRESSION INTERNE SOIT RETOMBÉE.
- Ne dévissez pas le capuchon de la chaudière avant que vous ne soyez sûr que la prise de l'appareil ait été débranchée (No. 2).
- Lorsqu'il manque de l'eau dans le réservoir de la chaudière, le témoin lumineux «Manque d'eau» (No. 14) s'illumine. Dévissez le capuchon. de sécurité (No. 7). Versez 1 l d'eau normale (No. 13) dans le réservoir en utilisant un entonnoir et revissez fermement le capuchon de sécurité (No. 7).

• DÉMARRAGE DE L'APPAREIL

- Avant de repasser, vérifiez que les tissus soient adaptés au repassage à la vapeur.
- Vérifiez que le voltage indiqué sur la plaque signalétique de l'appareil corresponde au voltage du réseau local avant de brancher l'appareil au secteur.
- L'appareil utilise de l'eau du robinet ordinaire.
- En cas d'eau très dure (supérieur à 27°, France), nous recommandons d'utiliser de l'eau distillée ou déminéralisée.
- Retirez toujours la fiche de la prise de courant avant de remplir d'eau le réservoir de la chaudière.
- Dévissez le capuchon (No. 7) et versez env. 1 l d'eau. Branchez l'appareil à la prise de courant après avoir refermé le capuchon.
- Appuyez sur l'interrupteur de la chaudière et attendez que l'eau commence à bouillir (env. 8 minutes). Appuyez ensuite sur l'interrupteur (No. 5) afin d'allumer le fer et sélectionnez la température souhaitée en utilisant le bouton rotatif de thermostat (No. 9).
- Le témoin (No. 9) s'éteignant signifie que la température réglée est atteinte et que le fer est prêt à l'emploi. La chaudière atteint sa pression maximale de repassage après 8 minutes.
- Une fois l'appareil prêt à fonctionner, le témoin pilote vapeur (No. 6) s'illumine.
- Lorsque vous vous servez de l'appareil pour la première fois, repassez d'abord un bout de tissu.
- Afin d'obtenir de la vapeur, appuyez sur le bouton vapeur (No. 10). Relâchez le bouton si la vapeur n'est plus requise.
- L'appareil est aussi en mesure de produire de la vapeur en étant placé à la verticale et peut être aisément utilisé afin de rafraîchir des tissus au jet de vapeur.

- **Attention:** ne laissez jamais la vapeur s'échapper du fer pendant que celui se trouve sur le socle fourni (No. 8). Si le témoin d' «eau manquante» s'allume, ceci signifie que la chaudière va manquer d'eau.
- **Attention:** la chaudière est toujours sous pression! Vous ne pourrez ouvrir le capuchon que lorsque la pression aura disparu grâce à la valve de sécurité spéciale.

REMPLISSAGE DU RÉSERVOIR D'EAU EN FONCTIONNEMENT

- Afin de continuer à repasser procédez comme suit:
  - Éteignez la chaudière (No. 4). Sélectionnez la température «MIN» voulue en continuant d'appuyer sur le bouton (No. 10) du fer jusqu'à ce qu'aucune vapeur ne s'échappe plus de la plaque. Éteignez ensuite le fer (No. 5).
  - Débranchez le cordon d'alimentation de la prise murale.
  - Attendez jusqu'à ce que le fer et la chaudière se soient refroidis.
  - Dévissez le capuchon et attendez quelques minutes.
  - Versez lentement un demi-litre d'eau par l'orifice à vapeur.
  - Fermez la chaudière et revissez entièrement le capuchon.
  - Appuyez sur l'interrupteur de la chaudière (No. 4).
  - Attendez jusqu'à ce que le témoin pilote de vapeur (No. 6) s'allume avant de continuer à repasser.
  - **ATTENTION!** N'essayez jamais d'ouvrir le capuchon lorsque la chaudière est sous pression. Vous ne pourrez ouvrir le capuchon que lorsque la pression aura disparu grâce à la valve de sécurité spéciale
  - Ne dévissez jamais le capuchon de la chaudière lorsque l'appareil est branché à la prise de courant.
  - Le fer peut dégager peu de vapeur lorsqu'il est utilisé pour la première fois ceci est normal et cesse bientôt.
  - En cas de non-utilisation prolongée du fer (quelques semaines), nous vous suggérons d'appuyer sur le bouton vapeur (No. 10) pendant 30 secondes le fer à l'horizontale afin de nettoyer les conduits de vapeur internes avant de commencer à repasser.
  - Il n'est pas nécessaire de remplir entièrement le réservoir de la chaudière pour le repassage de petites quantités. Une mesure d'eau (ou moins) est suffisante afin de raccourcir le temps d'attente et économiser l'énergie électrique.

REPASSAGE À SEC

- Afin de repasser sans vapeur, branchez d'abord l'appareil au secteur, appuyez sur l'interrupteur (No. 5), sélectionnez ensuite la température désirée en tournant le bouton rotatif de thermostat (No. 9). Attendez jusqu'à ce que le témoin pilote

(No. 11) s'éteigne indiquant que la température désirée a bien été atteinte. Il n'est pas nécessaire d'appuyer sur le bouton vapeur (No. 10) pour repasser à sec.

SÉLECTION DE LA TEMPÉRATURE

- Vérifiez d'abord s'il existe une étiquette jointe affichant des instructions de repassages sur le tissu à repasser. Comparez les symboles sur l'étiquette avec ceux du tableau ci-dessous.
- S'il n'existe aucune instruction de repassage mais que vous connaissez le type de tissu, le tableau ci-dessous peut vous aider. Le tableau se réfère aux tissus ayant été taillés. Si ceux-ci ne l'ont pas été, on les repassera à une température plus basse.

SUGGESTIONS

- Triez les articles à repasser selon les tissus: laine avec laine, coton avec coton, etc. en commençant avec des températures plus basses et ensuite plus élevées selon les tissus car le fer chauffe plus vite qu'il refroidit.
- Pour les tissus composites il sera indispensable de commencer avec le tissu nécessitant le moins de chaleur. Si un tissu est par exemple composé de 70% de synthétique et de 30 % de coton, ce sont les prescriptions pour tissus synthétiques (*) sans vapeur qui vaudront (voir tableau).
- On peut repasser les articles en pure laine (100 %) avec beaucoup de vapeur. Nous recommandons de repasser les articles en pure laine, soie et synthétique à l'envers afin de ne pas laisser de taches brillantes sur le tissu.
- D'autres types de tissu comme le velours doivent toujours être repassés dans le même sens (avec une serviette). Une légère pression sur le fer doit être exercée afin d'éviter les effets de brillance. Faites glisser le fer de façon continue sur le vêtement à repasser.

COMMENT OBTENIR LES MEILLEURS RÉSULTATS DE REPASSAGE

Type de tissu	Position du régulateur de température	Instructions de repassage
Acétat, acryle, nylon	*	Repassage Observez les instructions sur l'étiquette du vêtement. Ce type de tissue ne nécessite normalement qu'un léger repassage.
Polyester, viscose	*	Repassage à sec Repassage à l'envers. Pour le repassage de textiles composites,

		c'est la température la plus basse conseillée qui sera toujours décisive.
Soie	* *	Repassage à sec Repassage à l'envers
Laine Coton léger Lin léger	* * *	Repassage à sec Repassage à l'envers. Posez une serviette fine sur le tissu afin d'éviter de faire briller celui-ci.
Coton Lin fin Tissu renforcé	* * *	Repassage à la vapeur Humidifiez le tissu avant de repasser. Le tissu plus épais et plus solide peut être repassé à l'endroit; repassez les vêtements sombres et brodés à l'envers.
Lin	*	Repassage à la vapeur Vaporisez puissamment et repassez les tissus foncés à l'envers afin d'éviter de faire briller ceux-ci. Vous obtiendrez de meilleurs résultats en repassant cols et poignets à l'endroit.

- ## EN FIN DE REPASSAGE

  - Le fer à repasser reste sous tension même après avoir appuyé sur le bouton (No. 4) (No. 5) tant qu'on n'a pas retiré le câble d'alimentation de la prise. Appuyez sur le bouton vapeur (No. 10) afin de libérer la vapeur restante.
    - Éteignez l'appareil avec l'interrupteur (No. 4) & (No. 5).
    - Débranchez le cordon d'alimentation de la prise.
    - Laissez refroidir le fer à repasser sur son socle. Assurez-vous que vous que le câble d'alimentation et le câble électrique ne soient pas en contact avec des surfaces chaudes.

- ## INSTRUCTIONS PERMETTANT D'OBTENIR DES RÉSULTATS DE REPASSAGE DE QUALITÉ PROFESSIONNELLE

  - Le fer à repasser reste sous tension même après avoir appuyé sur le bouton (No. 4) (No. 5) tant qu'on n'a pas retiré le câble d'alimentation de la prise. Appuyez sur le bouton vapeur (No. 10) afin de libérer la vapeur restante.
  - Les fers à repasser normaux ne produisent que de petites quantités de vapeur. Dans ce cas, la production de vapeur doit rester constante afin de supprimer tous les plis

du tissu. Un système de repassage professionnel fonctionne d'après un principe différent.

- À cet effet, le tissu est humidifié dans une première étape avec de la vapeur et ensuite repassé normalement à la deuxième étape. Ceci signifie que chaque petit pli disparaît sur votre vêtement et vous obtenez ainsi un repassage parfait. Tenez le fer lors de la première étape (d'humidification à vapeur du tissu) à environ 20 cm au-dessus du tissu et appuyez sur le bouton vapeur (No. 10).
- Déplacez fer sur le vêtement de façon circulaire de sorte à ce que le puissant jet de vapeur d'eau puisse mouiller le tissu. Les vêtements légèrement plissés ne peuvent être repassés que brièvement à la vapeur. Les textiles très épais ou présentant des plis particulièrement complexes nécessitent plus d'humidité et doivent être exposés quelques secondes de plus au jet de vapeur.
- Vérifiez lors de deuxième étape (de repassage à sec) si le thermostat pour le présent tissu est réglé correctement. Relâchez le bouton jet vapeur (No. 10) et redémarrez le processus de repassage à sec. La plaque de repassage spéciale empêche de faire briller le tissu. En observant cette technique de repassage et les recommandations du tableau ci-dessus, vous constaterez qu'il est possible d'obtenir en un tour de main pour les vêtements un résultat de repassage de qualité professionnelle.

• NETTOYAGE

- Avant de nettoyer le fer, débranchez le de l'alimentation électrique et laissez refroidir sur le socle (No. 8).
- N'IMMERGEZ JAMAIS LE FER À REPASSEZ DANS L'EAU OU AUTRE LIQUIDE.
- N'IMMERGEZ JAMAIS LE FER À REPASSEZ DANS L'EAU OU AUTRE LIQUIDE.
- Nettoyez le réservoir d'eau tous les 3 mois :
  - Séparez le fer à repasser de l'alimentation électrique.
  - Remplissez le réservoir avec de l'eau du robinet normale, rincez et videz l'eau.
  - Nettoyez l'appareil à l'aide d'un chiffon humide.

• ELIMINATION

- A la fin de la phase d'utilisation, la machine doit être remise au détaillant ou à un point de service après-ventre, ou renvoyées directement à Rotel AG, qui se chargera de l'éliminination ou du recyclage.

Italiano

- **AVVERTENZE DI SICUREZZA**

  - Prima dell'uso leggere tutte le istruzioni.

  - L'utilizzo di questo apparecchio non è previsto da parte di persone e bambini a partire dagli 8 anni con ridotte capacità fisiche, sensoriali o mentali o con esperienza e conoscenza inadeguate, se non dietro supervisione o istruzione iniziale sull'utilizzo dell'apparecchio da parte di chi è responsabile della loro sicurezza e illustrazione degli eventuali pericoli collegati. Lavori di pulizia e manutenzione non vanno affidati a bambini se non dietro supervisione. I bambini non possono giocare con l'apparecchio. Tenere lontano apparecchio e cavo di rete dai bambini di età inferiore agli 8 anni.

- Prima di usare l’apparecchio per la prima volta, rimuovere tutte le etichette o protezioni presenti sulla piastra.
- Prima di collegare la spina dell’apparecchio alla presa corrente, verificare che la tensione di funzionamento indicata sulla targhetta dell'apparecchio corrisponda alla tensione della rete di alimentazione.
- Collegare sempre l’apparecchio a una presa con messa a terra.
- Non lasciare mai l’apparecchio incustodito mentre è collegato alla corrente.
- Non lasciare mai l’apparecchio alla portata dei bambini.
- Ogni volta che ci si allontana dall’apparecchio, anche momentaneamente, staccare sempre la

spina dalla presa a muro e appoggiare il ferro sull’apposito “supporto” (No. 8).

- Non lasciare il ferro caldo appoggiato sul monotubo o sul cavo di alimentazione.
- Non riempire il serbatoio della caldaia con aceto o altri agenti anticalcare.
- Per riempire la caldaia usare sempre il dosatore fornito (No. 13).
- Non immergere l’apparecchio nell’acqua o in altri liquidi.
- Il ferro da stiro deve essere utilizzato e appoggiato su una superficie stabile.
- Quando si appoggia il ferro sul suo supporto, controllare che la superficie di appoggio sia stabile.
- Non usare il ferro se è caduto, se sono presenti danni visibili o se perde acqua.
- Prima di riempire il serbatoio di acqua, staccare la spina dalla presa a muro.

- Non aprire mai l’apertura utilizzata per introdurre l’acqua mentre il ferro è in funzione.
- Se si preme il pulsante vapore prima che la caldaia abbia raggiunto la temperatura ottimale (dopo circa 8 minuti) o prima che l’apparecchio sia caldo, possono verificarsi perdite d’acqua dalla piastra.
- L’apparecchio non deve essere utilizzato da bambini o da persone inferme senza la debita supervisione di una persona competente che ne abbia autorizzato l’uso confermandone la sicurezza.
- Controllare i bambini per accertarsi che non giochino con l'apparecchio.
- **ATTENZIONE!** Prima di svitare il tappo (No. 7), effettuare le seguenti operazioni:
  1) spegnere sempre la caldaia premendo il pulsante (No. 4).
  2) premere il pulsante vapore (No. 10) per far uscire il vapore residuo.

3) spegnere il ferro premendo il pulsante (No. 5).
4) rimuovere la spina dalla presa a muro.
5) lasciare raffreddare il ferro per qualche minute.
6) svitare lentamente il tappo (No. 7) e attendere l'arresto del fischio del vapore prima di svitarlo completamente.

- **Non usare mai il ferro se è danneggiato. Qualsiasi intervento di riparazione, inclusa la sostituzione del cavo di alimentazione e delle manopole di regolazione della temperatura, in quanto richiede l'utilizzo di un attrezzo particolare, deve essere effettuato esclusivamente da un centro assistenza autorizzato o da una persona ugualmente qualificata, al fine di evitare una situazione di pericolo.**

- Sostituire il tappo della caldaia contenente il dispositivo di sicurezza (tarato) esclusivamente con un pezzo di ricambio originale.
- Non ci assumiamo alcuna responsabilità per i danni causati da un uso scorretto o improprio dell’apparecchio o in caso di utilizzo diverso da quanto descritto nel presente manuale.
- Questo apparecchio è conforme alla direttiva CEE sulla compatibilità elettromagnetica.
- Non toccare l’apparecchio con le mani o i piedi umidi o bagnati.
- Non usare l’apparecchio in bagno.
- Non tirare il cavo di alimentazione né l’apparecchio per staccare la spina dalla presa.
- Non lasciare l’apparecchio esposto agli agenti atmosferici (pioggia, sole, gelo ecc.).

- L'apparecchio non deve essere usato da bambini o persone non responsabili, se non sotto supervisione.
- Non immergere l'apparecchio in acqua.
- Non lasciare il ferro incustodito quando è accesso in quanto potrebbe creare una condizione di pericolo.
- Prima di svolgere qualsiasi operazione di pulizia o manutenzione, scollegare sempre l'apparecchio dalla corrente elettrica staccando la spina.
- In caso di guasto o malfunzionamento, spegnere l'apparecchio e non cercare per nessuna ragione di ripararlo in prima persona. Contattare un centro assistenza autorizzato e chiedere che vengano utilizzati esclusivamente pezzi di ricambio originali. Il mancato rispetto delle suddette prescrizioni può compromettere la sicurezza dell'apparecchio.

- Qualora decidiate di non usare più l'apparecchio, staccate la spina dalla presa e tagliate il cavo di alimentazione, così da renderlo completamente inutilizzabile.
- L'installazione deve essere eseguita attenendosi alle istruzioni del costruttore.
- Il cavo di alimentazione non deve essere sostituito dall'utilizzatore poiché richiede l'uso di attrezzi speciali; se il cavo è danneggiato, contattare un centro assistenza autorizzato.
- Non riempire l'apparecchio direttamente sotto il rubinetto.
- Il cavo di alimentazione non deve entrare a contatto con la piastra del ferro.
- In caso di arresto di sicurezza, il ferro non funzionerà più. Per ripristinare il normale funzionamento contattare un elettricista qualificato.

- Non direzionare mai il getto di vapore contro delle persone in quanto può essere estremamente pericoloso.
- Non usare il ferro su tessuti molto bagnati.
- Non riempire troppo il serbatoio dell’acqua e non aggiungere all’acqua smacchiatori o simili.
- Quando il ferro non viene utilizzato, rimuovere la spina dalla presa di corrente. Non lasciare l’apparecchio acceso quando non è necessario.
- Non muovere mai la caldaia quando l’unità è in funzione.
- Non svitare mai il tappo della caldaia se l’apparecchio è collegato alla rete di alimentazione.
- Per riempire la caldaia servirsi di un imbuto, in modo che l’acqua non fuoriesca.

- La caldaia deve essere posizionata su una superficie piana particolarmente resistente alle alte temperature.
- Conservare questo manuale in un luogo sicuro per ulteriori future consultazioni. Questo apparecchio è conforme alla direttiva CEE 87/308 (D.M. 13/04/89) sulla soppressione dei radiodisturbi.

- **STIRATURA A VAPORE**

  - Prima di stirare a vapore, controllare che il capo da stirare sia adatto alla stiratura a vapore.
  - Riempimento del serbatoio della caldaia prima dell’uso.
  - **NON SVITARE IL TAPPO DELLA CALDAIA SE NON SI È CERTI CHE LA SPINA DELL’APPARECCHIO SIA STATA STACCATA DALLA PRESA E CHE SIA STATA ELIMINATA LA PRESSIONE DALL’INTERNO DELL’APPARECCHIO.**
  - Non svitare il tappo della caldaia se non si è certi che la spina dell’apparecchio sia stata staccata dalla presa.
  - Se manca acqua nella caldaia si accende la spia luminosa “Fine acqua” (No. 14); svitare il tappo di sicurezza (No. 7), versare 1 litro d’acqua (No. 13) del rubinetto nel serbatoio utilizzando un imbuto. Avvitare saldamente il tappo di sicurezza (No. 7).

- **AVVIAMENTO DELL‘APPARECCHIO**

  - Prima di collegare l’apparecchio alla corrente, controllare che la tensione indicata sulla targhetta corrisponda a quella della rete di alimentazione locale.
  - L’apparecchio usa acqua normale di rubinetto.
  - Se l’acqua è molto dura (durezza maggiore di 27 gradi francesi), consigliamo di utilizzare acqua distillata o demineralizzata.
  - Prima di riempire il serbatoio, rimuovere sempre la spina dalla presa.
  - Svitare il tappo (No. 7) e versare circa 1 litro d’acqua. Dopo aver chiuso il tappo, collegare l’apparecchio alla corrente.
  - Premere l’interruttore della caldaia (No. 4) e attendere che l’acqua inizi a bollire (circa 8 minuti). Quindi premere l’interruttore (No. 5) per accendere il ferro e selezionare la temperatura desiderata tramite la manopola del termostato (No. 9).
  - Quando la spia (No. 11) si spegne, la temperatura impostata è stata raggiunta e il ferro è pronto per l’uso. La caldaia impiega circa 8 minuti per raggiungere la pressione ideale per la stiratura.
  - Quando l’apparecchio è pronto per l’uso, la spia luminosa (No. 6) si accende.
  - Quando si utilizza il ferro per la prima volta, stirare un panno di prova. Per ottenere vapore, premere il pulsante vapore (No. 10). Rilasciare il pulsante vapore se non si desidera altro vapore.
  - Questo apparecchio è anche in grado di generare vapore in posizione verticale e può pertanto essere usato per rinfrescare facilmente tessuti solo con un getto di vapore.
  - **Attenzione:** quando il ferro è appoggiato sull’apposito supporto (No. 8), dal ferro non deve mai uscire vapore. Se si accende la spia "Fine acqua”, il serbatoio della caldaia sta terminando l’acqua.

- **Attenzione:** la caldaia è sempre in pressione! Grazie alla speciale valvola di sicurezza, il tappo può essere aperto solo quando la caldaia non è in pressione.

• RIEMPIMENTO DELLA CALDAIA MENTRE L'APPARECCHIO È IN USO

- Per continuare a stirare, rabboccare acqua come segue:
  - Spegnere la caldaia (No. 4). Selezionare la temperatura "MIN" desiderata ruotando la manopola del termostato (No. 9).
  - Rilasciare la pressione rimasta nella caldaia tenendo premuto il pulsante vapore (No. 10) sul ferro fino a quando tutto il vapore sarà fuoriuscito dalla piastra. Quindi spegnere il ferro (No. 5).
  - Staccare la spina del cavo di alimentazione dalla presa a muro.
  - Attendere che il ferro e la caldaia si raffreddino.
  - Svitare il tappo e attendere qualche minuto.
  - Versare lentamente 1,2 litri d'acqua nell'apertura.
  - Chiudere la caldaia e serrare a fondo il tappo.
  - Premere l'interruttore della caldaia (No. 4).
  - Prima di continuare a stirare attendere che la spia luminosa (No. 6) si accenda.
  - **ATTENZIONE! Non cercare mai di aprire il tappo mentre la caldaia è in pressione; grazie alla speciale valvola di sicurezza, il tappo può essere aperto solo quando la caldaia non è in pressione.**
  - **Non svitare mai il tappo della caldaia quando l'apparecchio è collegato alla presa.**
  - Quando viene acceso per la prima volta, il ferro può emettere un leggero fumo; è del tutto normale e cesserà entro breve.
  - Se il ferro rimane inutilizzato per un lungo periodo di tempo (alcune settimane), suggeriamo di premere il pulsante vapore (No. 10) per circa 30 secondi col ferro in posizione orizzontale, in modo da pulire il condotto interno del vapore prima di iniziare la stiratura.
  - Non è necessario riempire completamente il serbatoio della caldaia se si deve stirare per breve tempo. Usare un solo misurino (o meno) di acqua, così da ridurre il tempo d'attesa e risparmiare energia elettrica.

• STIRATURA A SECCO

- Per stirare senza vapore, in primo luogo collegare l'apparecchio alla rete elettrica, quindi premere l'interruttore (No. 5), selezionare poi la temperatura desiderata ruotando la manopola del termostato (No. 9).
- Attendere fino a quando la spia luminosa (No. 11) si spegne, indicando che è stata raggiunta la temperatura desiderata.

- Per stirare a secco non è necessario premere il pulsante vapore (No. 10).

SELEZIONE DELLA TEMPERATURA

- In primo luogo controllare se sul capo da stirare è presente un'etichetta con le istruzioni per la stiratura. Confrontare il simbolo sull'etichetta con la tabella seguente.
- Se non sono presenti istruzioni per la stiratura ma conoscete il tessuto, la tabella seguente può essere di aiuto.
- La tabella si riferisce a tessuti che sono stati imbozzimati o inamidati. I tessuti non inamidati possono essere stirati a una temperatura più bassa.

SUGGERIMENTI

- Selezionare i capi da stirare in base ai diversi tessuti; lana con lana, cotone con cotone ecc. Iniziare a stirare cominciando dai tessuti che richiedono una temperatura più bassa per passare progressivamente ai tessuti che richiedono temperature più alte, poiché il ferro impiega meno tempo a scaldarsi piuttosto che a raffreddarsi.
- Se il tessuto è costituito da diverse fibre, selezionare sempre la temperatura in base alla fibra che richiede meno calore. Ad esempio, se il tessuto è costituito per il 70% da fibre sintetiche e per il 30% da cotone, impostare la temperatura su (*) (vedere tabella) senza vapore, come per i tessuti sintetici.
- I capi in pura lana (100%) possono essere stirati col ferro impostato su una delle posizioni a vapore. Consigliamo di stirare i capi in pura lana, seta e sintetici al rovescio per impedire al tessuto di diventare lucido.
- Altri tipi di tessuto, soprattutto il velluto, dovrebbero sempre essere stirati muovendo il ferro nella stessa direzione (con un panno) esercitando una leggera pressione sul ferro, in modo da impedire la formazione di aloni lucidi. Spostare continuamente il ferro sul capo che si sta stirando.

GUIDA PER UNA STIRATURA PERFETTA

Tipo di tessuto	Posizione manopola termostato	Istruzioni per la stiratura
Acetato, acrilico, nylon	*	Stiratura a secco Seguire le istruzioni sull'etichetta del capo. Questo tipo di tessuto generalmente richiede una stiratura molto leggera.

Poliestere, Rayon	*	Stiratura a secco Stirare al rovescio. Quando si stirano tessuti misti selezionare la temperatura consigliata più bassa
Seta	* *	Stiratura a secco Stirare al rovescio
Lana Cotone leggero Lino leggero	* * *	Stiratura a vapore Stirare al rovescio. Appoggiare un panno sottile sul tessuto per evitare la formazione di aloni lucidi.
Cotone Lino fine Tessuti inamidati	* * *	Stiratura a vapore Inumidire il tessuto prima di stirare. I tessuti più pesanti e i tessuti inamidati possono essere stirati al diritto. I tessuti di colore più scuro e ricamati dovrebbero essere stirati al rovescio.
Lino	*	Stiratura a vapore Usare molto vapore e stirare i tessuti scuri al rovescio per evitare la formazione di aloni lucidi. Stirare risvolti, bordi e polsini al rovescio per un risultato migliore

- **AL TERMINE DELLA SESSIONE DI STIRATURA**

  - Premendo l’interruttore (No. 4) (No. 5) con la spina inserita nella presa a muro l’apparecchio rimane acceso. Premere il pulsante vapore (No. 10) per far fuoriuscire tutto il vapore residuo.
  - Spegnere l’apparecchio premendo il pulsante (No. 4) (No. 5).
  - Staccare il cavo di alimentazione dalla presa a muro.
  - Lasciare raffreddare il ferro appoggiandolo sul supporto. Quando si ripone l’apparecchio accertarsi che il cavo di alimentazione e i cavi elettrici non entrino a contatto con parti calde.

- **COME OTTENERE UNA STIRATURA PROFESSIONALE**

  - Un ferro da stiro normale genera solo una piccola quantità di vapore. In questo caso è necessario produrre vapore costantemente in modo da eliminare le pieghe del tessuto che viene stirato.
  - Un sistema stirante professionale funziona piuttosto diversamente. Il tessuto viene in primo luogo inumidito col vapore e quindi, in una seconda fase, stirato a secco

nel modo tradizionale. Questo significa che vengono eliminate perfino le pieghe più piccole e che i vostri capi saranno stirati alla perfezione. Durante la prima fase (inumidire il tessuto col vapore) tenere il ferro circa 20 cm. sopra il tessuto e premere il pulsante vapore (No. 10).

- Passare il ferro sul capo con un movimento circolare in modo che il potente getto di vapore inumidisca il capo. I panni con poche pieghe hanno bisogno di essere inumiditi col vapore solo per pochi attimi, mentre i tessuti o capi più pesanti o con pieghe particolarmente ostinate devono essere inumiditi maggiormente e pertanto occorre insistere col vapore per qualche secondo in più.
- Durante la seconda fase (stiratura a secco), controllare che la manopola del termostato sia correttamente impostata in base al tipo di tessuto; rilasciare il pulsante vapore (No. 10) e stirare il capo a secco. La speciale piastra del ferro da stiro impedisce al tessuto di diventare lucido. Con questa tecnica di stiratura e seguendo i suggerimenti della presente scheda, troverete facile dare ai vostri capi una stiratura davvero professionale.

PULIZIA

- Prima di pulire il ferro, scollegare la spina dall’alimentazione di corrente e lasciarlo raffreddare completamente sull’apposito supporto (No. 8).
- NON IMMERGERE MAI L’APPARECCHIO NELL’ACQUA O IN ALTRI LIQUIDI.
- Lavare il serbatoio della caldaia ogni tre mesi seguendo la seguente procedura:
  - staccare la spina del ferro dalla presa a muro.
  - riempire il serbatoio della caldaia con acqua del rubinetto, sciacquare e asciugare.
  - pulire l’apparecchio con un panno inumidito.

SMALTIMENTO

- Per lo smaltimento corretto, la macchina deve essere restituita al rivenditore specializzato, al servizio di assistenza o alla ditta Rotel AG.

English

- **SAFETY INSTRUCTIONS**

  - Read all instructions before using.

  - Children aged 8 years or over and persons with reduced physical, sensory or mental capabilities, lack of experience or knowledge may only use the appliance if they are supervised by a person who is responsible for their safety or if they have been shown how to use the appliance safely and they have understood the risks inherent in its use. Cleaning and maintenance tasks may not be carried out by children without supervision. Children may not play with the appliance. Keep appliance and flex out of reach of children under 8 years

- Before using the appliance for the first time, remove any labels or protections from the iron's plate.
- Check that the voltage indicated on the data plate corresponds with that of the local network before connecting the appliance to the supply mains.
- Always connect the appliance to a grounded outlet.
- Never leave the appliance unattended while it is connected to the supply mains.
- Never leave the appliance within child's reach.
- If you leave the appliance unattended, even momentarlly, always remove the plug from the wall socket and place the iron on the provided "iron stand" (No. 8.).
- Do not leave the hot iron on the connection cable or power cord.
- Do not fill the boiler tank with vinegar or other anti-limestone agents.

- Always use the provided measure (No. 13) to fill the boiler
- Do not immense the appliance in water or other liquids.
- The iron must be used and rested on a stable surface.
- When placing the Iron on its stand, ensure that the surface on which the stand is placed is stable.
- The iron is not used, if it has been dropped, if there are visible signs of damage or if it is leaking.
- The plug must be removed from the socket-outlet before the water reservoir is filled with water.
- The filling aperture must not be opened during use.
- **Water may leak from the Iron's plate if the steam button is pressed before the boiler has reached the optimal**

temperature (after about 8 minutes) or before the appliance is hot.

- The appliance is not intended for use by young children or infirm persons unless they have been adequately supervised by a responsible person to ensure that they can use the appliance safely.
- Young children should be supervised to ensure they do not play with the appliance.
- **ATTENTION:** Before unscrewing cap (No. 7), carry out the following operations:
  1) Always turn off the boiler by pressing button (No. 4).
  2) Press the steam button (No. 10) as to let out all the residual steam
  3) Turn off the iron by pressing button (No. 5).
  4) Remove the plug from the wall socket.
  5) Let the iron cool down for a few minutes.

6) Slowly unscrew cap (No. 7) and wait for the hissing noise of the steam to stop before unscrewing it completely.

- **Never use the iron if it is damaged. Any repair work, including the replacement of the power cord and temperature regulators, must only be carried out by an authorized technical assistance center or by a person with a similar qualification – as a special tool is required – in order to avoid any risks.**
- Only replace the boiler cap containing the safety device (calibrated) with another original spare part.
- We do not assume the responsibility for any damage caused by the incorrect use of the appliance or for uses other than those described in this booklet.
- This appliance is in conformity with the EEC Directive relevant to electromagnetic compatibility.

- Do not touch the appliance with wet or damp hands or feet.
- Do not use the appliance in bathrooms.
- Do not pull the supply cable or the appliance to remove the plug from the socket.
- Do not leave the appliance exposed to atmospheric agents (rain, sun, frost, etc.)
- Do not allow the appliance to be used by children or irresponsible persons unless under supervision.
- Do not immerse the appliance in water.
- Do not leave the iron unattended when It is switched on, as this may be a source of danger.
- Before carrying out any cleaning or maintenance operations, always disconnect the appliance from the mains power supply by removing the plug.
- In the event of failure or malfunction, switch off the appliance and do not

attempt to carry our repairs. Contact an authorized Service Center and insist an original spare parts. Failure to observe the above points may affect the safety of the appliance.

- Should you decide not to use the appliance again, remove the plug from the socket and cut the supply cable to render the appliance completely inoperative.
- Installation must be carried out according to the manufacture's instructions.
- The supply cable must not be replaced by the user, as this requires the use of special tools, if the supply cable is damaged, contact an authorized service center.
- Do not fill the appliance under a running tap.
- Do not allow the supply cable to come into contact with the ironing plate.

- If the safety cutout intervenes, the iron will no longer function. To restore normal operation. Contact a qualified electrician.
- Never direct the steam jet in the direction of persons, as this may be extremely dangerous.
- Do not use the iron on very wet fabrics.
- Do not overfill the water tank and do not add stain-removes of similar products to water.
- Remove the plug from the mains socket when the appliance is not in use. Do not leave the appliance switched on unnecessarily.
- The boiler must be never be moved during operation.
- Never unscrew the boiler cap when the appliance is connected to the power supply network.
- Use a funnel to fill the boiler without causing the water of overflow.

- The boiler must be placed on a flat surface that is particulary resistant to high temperatures.
- Keep this booklet in safe place for future reference. This appliance complies with EEC Directive 87/308 (D.M. 13/04/89) regarding the suppression of radio disturbance.

o

STEAM IRONING

- Before ironing, check that the garment to be ironed is suitable for steam ironing.
- DO NOT UNSCREW THE BOILER CAP UNLESS YOU ARE SURE THAT THE APPLIANCE HAS BEEN UNPLUGGED FROM THE OUTLET AND THAT THE PRESSURE INSIDE HAS BEEN RELEASED.
- Do not unscrew boiler cap unless you are sure that the appliance has been unplugged from the outlet.
- When water in boiler is lack “Lack water” pilot lamp (No. 14) lights up. Unscrew safety cap(No. 7). For 1.0 litres (No. 13) of normal tap water into the tank by means of funnel. Screw the safety cap on tightly (No. 7).

HOW TO START THE APPLIANCE

- Before ironing, check that the garment to be ironed is suitable for steam ironing.
- Check that the voltage indicated on the date plate corresponds with that of the local network before connecting the appliance to the supply mains.
- The appliance used ordinary tap water. If the water is very hard (hardness tighter than 27 degrees French). We suggest using distilled or demineralized water.
- Always remove the plug from the power socket before filling the boiler.
- Unscrew the cap (No. 7) and pour in about 1.0 litres of water. After closing that cap. Connect the appliance to the power supply.
- Press the boiler’s switch (No. 4) and wait for the water to start boiling (about 8 minutes). Next, press switch (No. 5) to turn on the iron and then select the desired temperature by means of the thermostat knob (No. 9).
- When the light (No. 11) goes off, the set temperature has been reached and the iron is ready for use. It takes about 8 minutes for the boiler to reach the optimum ironing pressure.
- When the appliance is ready for use the steam pilot lamp (No. 6) lights up.
- When using the iron for the first time, iron a plain cloth first.
- To obtain steam, press the steam button (No. 10). It is no steam when you press the steam button. Release the steam button when steam is no longer required.
- This appliance is also able to generate steam in a vertical position and can therefore be used to refresh fabrics easily with a jet of steam.
- **ATTENTION: Never allow the steam flow out of the iron whilst it is resting on the stand provided (No. 8).**
- If the “Lack water” pilot light goes on, then boiler thanks is running out of water.
- **ATTENTION: the boiler is always under pressure! And you can only open the cap when the boiler is no pressure, because of your special safety valve.**

• HOW TO FILL THE BOILER WHILE THE APPLIANCE IS BEING USED

- Before ironing, check that the garment to be ironed is suitable for steam ironing.
- To continue ironing. Top up as follows:
  - Switch off the boiler (No. 4). Select the desired temperature “MIN” by turning the thermostat knobs (No. 9).
  - Release the pressure left in the boiler, keeping the steam button (No. 10) on the iron pressed down until no more steam comes out of the plate. Then switch off the iron (No. 5).
  - Unplug the power cord from the wall socket.
  - Wait for the iron and the boiler to cool down.
  - Unscrew the cap and wait a few minutes.
  - Slowly pour 1,2 litres of water into the opening.
  - Close the boiler and fully tighten the cap.
  - Press the boiler switch (No. 4).
  - Wait for steam pilot lamp (No. 6) to light up before continuing ironing.
  - **CAUTION! Never attempt to open the cap while the boiler is under pressure, and you can only open the cap when the boiler is no pressure because of our special safety valve. Never unscrew the boiler cap when the appliance is connected to the outlet.**
  - The iron may smoke slightly when switched on for the first time – this is normal and will soon cease.
  - If the iron remains unused for a long period on time (a few weeks), we suggest that the steam button (No. 10) be pressed for about 30 seconds with the iron in horizontal position, as to clean the internal steam ducts, before your start your ironing session.
  - It is not necessary to completely fill the boiler thank for short ironing sessions. One measure (or less) of water is sufficient as to reduce the waiting time and save electric energy.

• DRY IRONING

- To iron with steam, first connect the appliance to the mains supply, press the switch (No. 5), then select the desired temperature by turning the thermostat knob (No. 9). Wait until the pilot lamp (No. 11) goess off, indicating that the desired temperature has been reached.
- For dry ironing it is not necessary to press the steam button (No. 10).

- **TEMPERATURE SELECTION**
  - First of all, check it there is a label with ironing instructions attached to the article to be ironed. Compare the symbol on the label with the table below.
  - If ironing instructions are missing, but you are familiar with the fabric, the table below may help you.
  - The table refers to fabrics that have been sized. If the fabrics have not been sized, they may be ironed at a lower temperature.

- **SUGGESTIONS**
  - First of all, check it there is a label with ironing instructions attached to the article to be ironed. Compare the symbol on the label with the table below.
  - Sort the items to be ironed according to the varying fabrics: wool with wool, cotton with cotton, etc. Start by ironing the fabrics that require higher temperatures, as the iron heats up quicker than it cools down.
  - If the fabric consists of various kinds of fibres, always select the temperature according to the fibre that requires the least heat. For instance, if the fabric consists of 70% synthetic fibres and 30% cotton, set the temperature to (*) (see table) without steam, as for synthetic fabrics.
  - Pure wool articles (100%) can be ironed with the iron set to one of the steam positions. We suggest that pure wool, silk and synthetic articles be ironed inside out as to prevent the fabric from becoming shiny. Other types of fabrics, especially velvet, should always be ironed in the same direction (with a cloth) with a light pressure on the iron as to prevent the shiny effect.
  - Continually move the iron over the article being ironed:

Type of fabric	**Position of thermostat knob**	**Ironing instructions**
Acetate, Acrylic, Nylon	*	Dry ironing Follow the instructions on the label of the garment. This type of fabric generally requires very light ironing.
Pollester, Rayon	*	Dry ironing Iron inside out. When ironing mixed fabrics. Select the lowest recommended temperature.
Silk	* *	Dry ironing Iron insde out

Wool Light cotton Light linen	* * *	Steam Ironing Iron inside out. Place a thin cloth over the fabric in order to avoid a shiny finish.
Cotton Fine linen Starched fabrics	* * *	Steam ironing Dampen the fabric before ironing. Heavier fabrics and starched fabrics can be ironed on the front; darker colours and embroidered garments should be ironed inside out.
Linen	*	Steam Ironing Use plenty of steam and iron dark fabrics inside out in order to avoid a shiny finish. Iron apels and cuffs on the right side for better finish.

- ## AT THE END OF THE IRONING SESSION

  - By pressing switch (No. 4) (No. 5) with the plug inserted into the wall socket the appliance remains energized. Press steam button (No. 10) to let out all the residual steam.
  - Turn off the appliance by pressing button (No. 4) (No. 5).
  - Unplug the power cord from the wall socket.
  - Let the iron cool down by resting in on the stand. When putting away the appliance, make sure that the power cord and the electric cables do not touch the hot parts.

- ## HOW TO GET A PROFESSIONAL IRONING FINISH

  - By pressing switch (No. 4) (No. 5) with the plug inserted into the wall socket the appliance remains energized. Press steam button (No. 10) to let out all the residual steam.
  - A normal iron generates only a small quantity steam. In this case it is necessary to produce steam constantly in order to eliminate crease in the fabric being ironed.
  - A professional ironing system works rather differently. The fabric is first made Damp by the steam and then, in a second phase, dry-ironed in the normal way. This mean that every tiniest crease is removed and your garments are ironed to perfection.
  - In the first phase (steam-damping of the fabric), hold the iron about 20cm above.
  - The fabric and press steam button (No. 10). Pass the iron over the garment in a circular movement so that the powerful jet of steam damps the fabric. Lightly creased garments require only a few moments of steaming. While very heavy

fabrics or garments with particulary difficult creases must be damper, so steam must be applied for a few seconds more.

- During the second phase (dry ironing), check that the thermostat know is in the correct position for the type of fabrics; relaease the steam button (No. 10) and dry-iron the garment. The special ironing plate will prevent the fabrics from becoming shiny. Using this ironing technique, and following the suggestions in the chart above, you will find it easy to give your garments a really professional ironing finish.

CLEANING

- Before cleaning the iron, disconnect it from the power supply and allow it to completely cool down on the iron stand (No. 8).
- NEVER IMMERSE THE APPLIANCE IN WATER OR OTHER LIQUIDS.
- Clean the boiler tank every three months by carrying out the following procedure:
  - Unplug the iron from the wall socket
  - Fill the boiler tank with normal tap water, rinse and drain
  - Clean the appliance using a wet cloth

DISPOSAL

- For proper disposal, the unit is to return to the dealer, the service agent or the company Rotel AG.

D / F / I / E

- **2 JAHRE GARANTIE**

- 2 ANNÉE DE GARANTIE
- 2 ANNI DI GARANZIA
- 2 YEARS WARRANTY

  - Garantieverpflichtung
    Wir verpflichten uns, dieses Gerät kostenlos wieder instand zu setzen, falls es bei sachgemässer Behandlung innerhalb der Garantiezeit versagen sollte. Wir beseitigen alle Mängel, die auf Material- oder Fabrikationsfehlern beruhen. Die Garantieleistung erfolgt durch Instandsetzung oder Austausch mangelhafter Teile nach unserer Wahl. Eine Garantieleistung entfällt für Schäden an Verschleissteilen, für Schäden und Mängel, die durch unsachgemässe Behandlung oder Wartung auftreten (insbesondere Verkalkung und gewerblicher Einsatz). Sie wird nur gewährt, wenn entweder die Garantiekarte mit Kaufdatum, Händlerstempel und Unterschrift versehen oder die Kaufquittung mit dem Gerät an die zutreffende Servicestation eingesandt wird (siehe Adresse unten). Rücksendungen sollen in der Originalverpackung erfolgen. Transportkosten gehen zu Lasten des Käufers. Bitte vergessen Sie nicht, der Sendung Ihre Adresse und, falls der Fehler nicht offensichtlich ist, eine Erklärung beizufügen.

  - Obligation de garantie
    Nous nous engageons à réparer gratuitement cet appareil s'il devait tomber en panne durant la période de garantie, pour autant que celui-ci ait été utilisé de manière appropriée. Nous éliminons toutes les défectuosités du à des vices de matière ou de fabrication. La prestation de garantie se fait en effectuant une réparation ou en échangeant les pièces, selon notre choix. La garantie n'est pas accordée pour les dommages survenant sur les pièces d'usure, pour les dommages et vices dus à une manipulation ou un entretien inapproprié (en particulier l'entartrage et l'utilisation à des fins professionnelles). Elle n'est accordée que si la date d'achat, le cachet du revendeur et la signature figurent sur carte de garantie ou si la quittance d'achat a été retournée avec l'appareil au point de service compétent (voir adresse ci-dessous). Les renvois doivent se faire dans l'emballage d'origine. Les frais de transport sont à la charge de l'ache-teur. Veuillez ne pas oublier d'indiquer votre adresse et, si le défaut n'est pas évident, de joindre une explication à votre envoi.

  - Impegno di garanzia
    Ci impegniamo a riparare gratis questo apparecchio, qualora – malgrado un uso corretto - si fosse gua-stato durante il periodo di garanzia. Eliminiamo tutti i difetti causati da difetti del materiale o di fabbrica. La prestazione di garanzia avviene con il ripristino o la sostituzione di pezzi difettosi a nostra discrezione. Una prestazione di garanzia decade nel caso di danni a pezzi soggetti a usura, di danni e difetti dovuti a trattamento o a manutenzione non corretti (in particolare calcificazione e utilizzo industriale). Viene concessa solo se la cartolina di garanzia munita della data d'acquisto, del timbro del rivenditore e della firma o la ricevuta d'acquisto e l'apparecchio vengono inviati al rispettivo servizio di assistenza (vedi indirizzo in basso). L'invio deve avvenire nell'imballaggio originale. Le spese di trasporto sono a carico dell'acquirente. Non dimenticatevi p.f. di allegare all'invio il vostro indirizzo e, qualora il difetto non fosse chiaro, anche una spiegazione.

  - Warranty commitment
    We commit ourselves to repairing this device for free provided it has been handled properly and a failure has occured within the period of warranty. We repair all defects caused by material or manufacturing faults. The warranty will be performed by repair or replacement of defective parts at our discretion. A warranty does not cover damage due to parts worn-off and damage and defects that occur due to improper usage, treatment or maintenance (particularly calcification and commercial use). A warranty will only be granted if the warranty card showing the date of purchase, dealer's stamp and signature or the purchase receipt together with the device is sent to the relevant service station (see address below). Returns are to be made in the original package. Transport costs will be borne by the purchaser. Please do not forget to state your address and, should the error not be obvious, include an explanation together with your parcel.

Servicestation:		
Service après-vente:	Rotel AG	
Servizio Assistenza:	Parkstrasse 43	Telefon 062 787 77 00
Service station:	5012 Schönenwerd	E-mail: office@rotel.ch